

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 33 (1935)

Heft: 4

Artikel: Frage

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-195308>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ausgewiesen. Die Aussteller (Landestopographie, Vermessungsdirektion, Wild A.-G., Dr. Helbling & Zurbuchen, G. Coradi, Stadt- und Kantonspolizei Zürich und Bern, Eidg. Techn. Hochschule) zeigten eine vielbeachtete, unser Land ehrende Ausstellung; es sei ihnen an dieser Stelle der Dank der Gesellschaft ausgesprochen. Aber auch allen schweizerischen Kongreßteilnehmern sei für die kameradschaftliche Art, wie sie sich bei den Kongreßarbeiten beteiligten und gegenseitig aushalfen, bestens gedankt; auch sie haben durch ihre sachkundige Mitarbeit zum guten Ansehen unseres Landes und unserer Gesellschaft viel beigetragen. Wir schließen mit der Bitte an alle Mitglieder, auch weiterhin diesen Geist uneigennütziger Zusammenarbeit zu bewahren.

Der Vorstand der S.G.P.

D. Mitteilungen des Kassiers.

Die Mitglieder erhalten gleichzeitig mit dieser Mitteilung die Einzahlungsscheine für die Entrichtung des Jahresbeitrages pro 1935, der beträgt: für Einzelmitglieder Fr. 10.— und für Korporativmitglieder Fr. 30.—. Die Abonnenten der Fachzeitschrift „Bildmessung und Luftbildwesen“ bezahlen gleichzeitig den Abonnementsbeitrag von Fr. 5.—. Wir bitten um prompte Entsprechung. Die Mitglieder im Ausland sind gebeten, mittelst internat. Mandat an den Kassier Herrn Ing. de Raemy, Eidg. Landestopographie, Postcheckkonto III/9118, oder mittelst Bankcheck an die gleiche Adresse einzuzahlen.

Der Kassier: *de Raemy.*

D. Communications du trésorier.

Nous vous adressons un bulletin de versement que nous vous prions d'utiliser pour le règlement de votre cotisation annuelle 1935. Celle-ci est fixée à fr. 10.— pour les membres individuels et à fr. 30.— au minimum pour les membres corporatifs. Les abonnés au périodique „Bildmessung und Luftbildwesen“ voudront bien verser le montant de leur abonnement (fr. 5.—) en même temps que leur cotisation.

Les membres externes sont priés de nous faire parvenir la cotisation soit par mandat international sur notre compte de chèque postaux n° III/9118 à Berne, soit au moyen d'un chèque sur une banque suisse, à notre adresse ci-dessous.

Le Trésorier: *M. de Raemy, Service topographique fédéral, Berne.*

Frage.

An der steilen Halde eines Wohnquartieres ist durch das Vorhandensein einer dünnen seifigen Mergelschicht in etwa 2 m Tiefe eine Rutschung von 2,3 m talseitiger Verschiebung eingetreten. Hievon sind 5 Parzellen betroffen worden, von denen eine Wegparzelle Nr. 3 nicht mehr an früherer Stelle belassen werden konnte. Dadurch erhielt die Parzelle Nr. 2 35 m² Landzuwachs, welchen Parzelle Nr. 4 abzugeben hatte. Kann der Eigentümer der Parzelle Nr. 2 zu einer Entschädigung für Landzuteilung verpflichtet werden? Wie sind die Kosten der Wiedervermarkung inklusive Herstellung der Polygonpunkte zu verteilen?

Beantwortungen sind an die Redaktion zu richten: Prof. Baeschlin, Zollikon.